

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 41 (1934)

Heft: 5

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lauf Kaufvertrag vom 6. Februar 1934 und mit Wirkung vom gleichen Tag Aktiven im Werte von Fr. 320,000 und Passiven im Werte von Fr. 120,000 zum Kaufpreise von Fr. 200,000. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000. Der Verwaltungsrat besteht zunächst aus zwei Mitgliedern: Eduard Brupbacher, Direktor, von Wädenswil, in Horgen, Präsident; Caesar Grob, Kaufmann, von Knonau, in Horgen. Geschäftslokal: an der Kantonsstraße.

Seidenstoffwebereien vormals Gebrüder Näf A.-G., in Zürich. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Einzelprokura erteilt an Johann Güntert, von und in Zürich.

Die Firma **Fr. Seeger & Co.**, in Zürich 1, Gesellschafter: Fritz Seeger-Kull und Otto Ehinger, Rohbaumwolle, Rohwolle, Garne und Gewebe, wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges der beiden Kollektivgesellschaftler ins Ausland, von Amtes wegen gelöst.

Unter der Firma **Spinnerei und Zwirnerei Floos A.-G.** hat sich in Wetzikon eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt den Kauf und Betrieb der Spinnerei und Zwirnerei im Floos, in Wetzikon. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Heinrich Stehli, Bankdirektor, von Zürich und Wetzikon, in Wetzikon. Geschäftslokal: Im Floos.

Unter der Firma **Weberei Hinterburg A.-G.** hat sich in Zürich eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Weberei Hinterburg in Bäretswil, Herstellung von Geweben aller Art und der Handel mit Textilwaren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000.—. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Max Indermaur, Rechtsanwalt, von Rheineck, in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Eugen Bosshard-Egli, von Hittnau, in Unter-Hittnau, und Heinrich Tobler, von und in Bäretswil. Geschäftslokal: Birmensdorferstraße 32, in Zürich 4, bei Dr. M. Indermaur.

Setanda Seidenstoff-Aktiengesellschaft, in Zürich. Das Aktienkapital wurde von bisher Fr. 150,000 durch Rückkauf und Annullierung von 20 Aktien zu Fr. 1000, auf Fr. 130,000 herabgesetzt. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von finanziellen Beteiligungen an Unternehmungen der Seidenbranche. Die Bezeichnung der Firma wurde abgeändert in **Setanda Aktiengesellschaft.**

Aktiengesellschaft Cilander, Appretur, Sengerei, Bleicherei, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassungen in Flawil. Die Verwaltungsratsmitglieder Ernst August Steiger-Züst und Otto Alder sind ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. jur. Johannes Baumann, Jurist, von und in Herisau, und Viktor Mettler, Kaufmann, von und in St. Gallen.

Firma **Jakob Jaeggli & Cie.**, in Winterthur 2 und Zweigniederlassung in Zürich 6, Baumwollzwirnerei und Färberei

usw. Der Kollektivgesellschaftler Jakob Jaeggli-Pünter ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden.

In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Abegg & Co.**, in Zürich 1, Handel und Industrie in Rohseide, ist die Prokura von Rudolf Corradi erloschen.

Ferd. Mayer, Aktiengesellschaft, in Zürich. Die Prokura von Julius Keller ist erloschen. Der Direktor Gustav Zucker ist nunmehr Bürger von Zürich.

Die Firma **Paul Sigrüst**, in Uster, mechanische Seidenstoffweberei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Die Firma **F. E. Haebelin**, in Wila, verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Jacquardweberei; Fabrikation von Frotierwäsche, Bettüberwürfen und Rideaux-Geweben.

Hitz & Co. Aktiengesellschaft, Mechanische Seidenweberei in Rüslikon. Die Firma hat das Aktienkapital von Fr. 195,000 auf Fr. 136,800 herabgesetzt, durch Rückkauf und Annullierung von 12 Aktien zu Fr. 650 nom., Abschreibung der restlichen 288 Aktien von Fr. 650 nom. auf Fr. 550 nom. und Rückzahlung von je Fr. 75 auf diese 288 Aktien.

Die Firma **E. Larcher & Cie.**, in Zürich 3, verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Woll- und Baumwollgarne und Strumpfwaren. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Emil Larcher und die Kommanditärin Elisabeth Larcher geb. Linser sind nunmehr Bürger von Zürich.

In der Firma **R. Zinggeler**, Rohseidenzwirnerei, in Zürich 1, ist die Prokura des Arnold Scherer erloschen. Dagegen hat die Firma Einzelprokura erteilt an Erwin Zinggeler und Erhard Trudel, beide in Kilchberg.

Seidenstoffappretur Zürich, in Zürich. Die Gesellschaft führt nun die Firma **Seidenstoffappretur-Holding Zürich**. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme von Beteiligungen an Unternehmungen für die Ausrüstung von Seidenstoffen, Halbseidenstoffen und verwandten Artikeln; die Gesellschaft kann auch die Ausrüstung dieser Stoffe und alle in diese Branche und verwandte Branchen einschlagenden Arbeiten direkt besorgen. Wie bisher besteht der Verwaltungsrat aus: Conrad Wirth-von Muralt, Industrieller, von und in Zürich. Präsident; Max Wirth, Industrieller, von Zürich, in Basel; Fritz Leuthold-Sprecher, Kaufmann, von Neblau (St. Gallen), in Zürich, und Robert Wyder, Industrieller, von Zürich, in New-York. Es führen wie bisher Einzelunterschrift die beiden Verwaltungsratsmitglieder Conrad Wirth-von Muralt und Max Wirth. Die Einzelprokura von Adolf Glaser, von und in Zürich, ist bestätigt. Geschäftslokal: Zeltweg 63, in Zürich 7.

Robert Baumann, von Zürich, in Zürich 2, und Hans Fierz-Frölich, von Herrliberg, in Zürich 8, haben unter der Firma **Baumann & Fierz**, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft „Fierz & Baumann“, in Zürich 1. Fabrikation façonnierter Seidenstoffe. Lavaterstr. 11.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Erteilte Patente

- Kl. 18a, Nr. 166743. Vorrichtung zur Koagulation von geformten Gebilden, insbesondere Kunstfäden, aus Lösungen von Cellulosederivaten. — Dr. Samuel Wild, Neubadstr. 115, Basel; Ernst Hugentobler, Zürich; und Erich Fritz Gellrich, Mairgasse 6, Basel (Schweiz).
- Kl. 18a, Nr. 166744. Vorrichtung zum Fadenaufwickeln an Kunstseidenspinnmaschinen. — Steckborn Kunstseide A.-G., Steckborn (Schweiz).
- Kl. 19b, Nr. 166745. Verfahren und Vorrichtung zum Herstellen von Wickeln. — Jules Weinbrenner, 14, Rue du Cimetièrre, Thann (Haut-Rhin, Frankreich). Priorität: Frankreich, 4. November 1931.
- Kl. 19d, Nr. 166746. Trommelwickelmaschine für Garn oder dergl. — Universal Winding Company, 95 South Street, Boston (Ver. St. v. A.). Priorität: Ver. St. v. A., 28. September 1931.
- Kl. 19d, Nr. 166747. Fadenführungseinrichtung für Spulmaschinen. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Zürich, Schweiz). — Priorität: Deutschland, 26. Januar 1932.
- Kl. 21c, Nr. 166748. Vorrichtung an Webstühlen zur Herstellung von Drehergeweben. — Johann Schmidt, Weber, Giesental-Elgg (Zürich, Schweiz).

Kl. 21f, n° 166749. Aiguille pour introduire les fils de trame, avec encoche pour le fil, pour métiers à tisser sans navette. — Louis Pierre Julien Antoine Verrière, tisseur, Mardore par Pont Trambouze (Rhône, France). Priorität: France, 31 octobre 1931.

Kl. 21f, Nr. 166750. Einsatz für Schußspulen zum Gebrauch an Webstühlen mit selbsttätigem Spulenwechsel. — J. Heusser-Staub, Florastr., Uster (Schweiz).

Kl. 21g, Nr. 166751. Webkettenanknüpfmaschine. — Sven Sigurd Christie Fleischer, Ingenieur, Pr. Alexandrinesalle 8, Charlottenlund (Dänemark). Priorität: Deutschland, 2. Juni 1932.

Kl. 23a, Nr. 166752. Verfahren zur Herstellung von verzierter Textilware. — Industrie-Gesellschaft für Schappe, Isteinerstraße, Basel (Schweiz). Priorität: Deutschland, 7. Okt. 1931.

Kl. 23a, Nr. 166753. Knäuelhalter. — Hans Studer, Steinstr. 23, Wettingen (Schweiz).

Kl. 23c, n° 166754. Fil élastique. — Percy Adamson, Milton Gardens, Rye (New York, E.-U. d'Am.). Priorität: E.-U. d'Am., 11 juin 1931.

Kl. 24a, Nr. 166755. Detachiermittel. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 24a, Nr. 166756. Verfahren zum Färben von Leder. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

- Kl. 24a, Nr. 166757. Vorrichtung zum Färben von Textilien aller Art. — Heinrich Jantsch, Chemiker, Anglikon b. Wohlen (Aargau, Schweiz). Priorität: Deutschland, 2. Dezember 32.
- Kl. 24c, Nr. 166758. Farbstoffpräparat zum Bedrucken von pflanzlichen und tierischen Fasern sowie Kunstfasern aus Cellulose. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 24c, Nr. 166759. Präparat zum Bedrucken von cellulosehaltigem Material. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 18a, Nr. 167128. Verfahren zum Verlegen der Kunstfäden auf die Spinnspulen von Kunstseidespinnmaschinen. — Carl Hamel Spinn- & Zwirnereimaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).
- Kl. 18a, Nr. 167129. Spinddüse zur Herstellung von Kunstseide. — Uhrenstein Aktiengesellschaft; Fritz Rätz; und Hermann Rätz, Bernstr. 11, Thun (Schweiz).
- Kl. 18a, Nr. 167130. Kunstseidespinnmaschine. — Steckborn Kunstseide A.-G., Steckborn (Schweiz). Priorität: Deutschland, 23. Mai 1932.
- Kl. 19c, Nr. 167131. Verfahren zur Herstellung eines Mischgarnes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 7. September 1932.
- Cl. 19c, n° 167132. Procédé de transformation d'un renvideur à filer ou à retordre en un continu à filer ou à retordre, et continu obtenu par ce procédé. — Filatures Boutry-Droulers Société Anonyme, 56, Rue de Belle-Vue, Fives-Lille (France). Priorités: Allemagne, 7 mai 1932 et France, 6 janvier 1933.
- Kl. 21f, Nr. 167133. Schützenreiber. — Fritz Krumper jun., Jona-Rapperswil (Schweiz). Priorität: Deutschland, 26. April 1932.
- Kl. 21f, Nr. 167134. Schützenreiber. — Fritz Krumper jun., Jona-Rapperswil (Schweiz). Prioritäten: Deutschland, 26. April und 12. Dezember 1932.
- Kl. 24a, Nr. 167136. Spinnspule. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 29. Februar 1932.
- Kl. 24a, Nr. 167137. Verfahren zur Darstellung eines Netzmittels für Mercerisierlaugen. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 14. Juni 1932.
- Kl. 18b, Nr. 167473. Verfahren zum Ansetzen von Koagulationsflüssigkeiten für die Herstellung von Gebilden aus Cellulosederivaten. — Dr. Samuel Wild, Neubadstr. 115, Basel; Ernst Hugentobler, Zürich; und Erich Fritz Gellrich, Maisengasse 6, Basel (Schweiz).
- Kl. 19c, Nr. 167474. Ringläufer für Ringspinn- und Ringzwirnmachines. — Carl Hofmann, Schönau b. Chemnitz (D'land). Priorität: Deutschland, 1. September 1932.
- Cl. 19c, n° 167475. Dispositif de pression pour les cylindres supérieurs d'un mécanisme d'étrépage de mèches textiles. — Fernando Casablancas, Mina 166, Sabadell (Barcelone, Espagne). Priorität: Espagne, 10 mai 1932.
- Kl. 21c, Nr. 167477. Kötzerwechselsvorrichtung für Webstühle mit Northrop-Kötzermagazin. — Juan Picañol Camps, Colomerstr. 80, Sabadell (Spanien).
- Cl. 21c, n° 167478. Dispositif d'insertion de la trame en duite simple, pour métier à tisser à alimentation continue au moyen de bobines de trame fixes. — Raymond Dewas, ingénieur, 120, Boulevard de Saint-Quentin, Amiens (Somme, France). Priorität: Allemagne, 19 février 1932.
- Kl. 21f, Nr. 167479. Webschützen mit feststehendem Spindelstummel. — Henry Richmond, 246 Manchester Road, Frenchwood, Preston (Lancaster, Großbritannien).
- Kl. 21f, Nr. 167480. Hölzerner Maschinenteil, insbesondere hölzerner Webschützen, und Verfahren zur Herstellung desselben. — Firma: Arthur & Emil Müller, Neugersdorf in Sachsen (Deutschland).
- Kl. 23a, Nr. 167484. Jacquardvorrichtung für Flachstrick- sowie Links-Links-Maschine. — Edouard Dabied & Cie. Société Anonyme, Neuenburg (Schweiz). Priorität: Deutschland, 4. März 1932.
- Kl. 21c, Nr. 167773. Vorrichtung für die Schaltung des Warenbaumes von Webstühlen mit Klemmgesperre und Planetengetriebe. — Juan Picañol Camps, Colomerstr. 80, Sabadell (Spanien).
- Kl. 21c, Nr. 167774. Spulentastervorrichtung für Webstühle mit selbsttätiger Spulenauswechslung. — Juan Picañol Camps, Colomerstr. 80, Sabadell (Spanien).
- Kl. 21c, Nr. 167775. Verfahren zum Anschlagen der Schussfäden bei Webstühlen und Vorrichtung zum Durchführen des Verfahrens. — Duplan Silk Corporation, New York (Ver. St. v. A.). Priorität: Ver. St. v. A., 30. Juli 1932.
- Cl. 21c, n° 167776. Dispositif d'avancement du magasin rotatif à cannettes des métiers à tisser automatiques. — Société Alsacienne de Constructions Mécaniques, Mulhouse (Ht. Rhin, France). Priorität: France, 3 novembre 1932.
- Kl. 22g, Nr. 167778. Stöckmaschine mit mehreren, einer Nadelreihe zugeordneten Fadenbremswalzen. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Priorität: Deutschland, 28. November 1932.
- Kl. 23a, Nr. 167779. Schloß für Links-Links-Strickmaschinen mit Jacquardeinrichtung. — Reutlinger Strickmaschinenfabrik H. Stoll & Co., Reutlingen (Württemberg, Deutschland). Priorität: Deutschland, 22. Dezember 1931.
- Kl. 24a, Nr. 167780. Vorrichtung zum Behandeln von Garnsträngen mit Flüssigkeiten. — J. Schlumpf & Fils, Hollain (Belgien).
- Kl. 24a, Nr. 167781. Maschine zum Behandeln von Garnsträhnen, insbesondere zum Färben. — Friedrich Faigle; und Carl Faigle, Hard b. Bregenz (Oesterreich). Prioritäten: Deutschland, 2. Januar und 4. Juni 1932.
- Kl. 18a, Nr. 168088. Verfahren zur Bewegung der frisch gesponnenen Kunstseide und der Behandlungsflüssigkeit bei der Nachbehandlung der Kunstseide für deren Fertigstellung. — J. P. Bemberg Aktiengesellschaft, Wupperthal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Oesterreich, 5. März 1932.
- Kl. 18a, Nr. 168089. Vorrichtung zum Zerschneiden der Garnreste, insbesondere Kunstseidenreste, an Spulen. — Feldmühle A.-G. vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach, Rorschach (Schweiz). Priorität: Deutschland, 23. Mai 32.

Z u s a t z - P a t e n t :

- Kl. 21f, Nr. 167022 (162118). 9. Januar 1933, 19 Uhr. — Webschützenschubträger. — Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger, Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, Dr. FR. STINGELIN, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Exkursion. Die an der Generalversammlung besprochene Exkursion in eine Kunstseidenfabrik kann leider nicht ausgeführt werden, weil dieselben, wie es scheint, prinzipiell keine Besichtigung ihrer Betriebe gestatten. Als Ersatz hierfür unterbreitet Ihnen der Vorstand das Programm für die Besichtigung der Kammgarnspinnerei Bürglen im Kanton Thurgau, das allgemeinem Interesse begegnen dürfte. Da der Monat Mai wegen den Feiertagen Pfingsten und Auffahrt zur Ausführung der Exkursion nicht günstig ist, haben wir dieselbe auf Sonntag, den 10. Juni festgesetzt.

Abfahrt morgens 8 Uhr beim Landesmuseum mit bequemen

Autocars. Fahrt über Winterthur, wo sich uns die „Provinzler“ anschließen, Weinfelden, Bürglen. Dasselbst Ankunft etwa 10 Uhr. Besichtigung der Kammgarnspinnerei, ca. 12 Uhr Mittagessen. Abfahrt ca. 2 Uhr über Berg nach Kreuzlingen, dann dem Rhein und Untersee entlang nach Schaffhausen. Besichtigung der Stadt (Munot, evt. Rheinfall), kleiner Imbiß und Rückkehr über Winterthur nach Zürich mit rechtzeitiger Ankunft, damit Auswärtswohnende mit den Abendzügen noch nach Hause kommen.

Die Fahrt kommt auf etwa Fr. 9.— zu stehen. Da wir die Autocars und das Mittagessen zum voraus bestellen müssen,